

Niederschrift
zur 20. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Schweighausen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 22.02.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:54 Uhr
Ort, Raum:	im Sitzungssaal des Rathauses Schweighausen, Feldstraße 8 in Schweighausen
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 7 vom 16.02.2023

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von
Frau Sonja Puggé

Von den Ratsmitgliedern

Frau Sabrina Döringer
Frau Patricia Pfeifer

Von den Beigeordneten

Herr Stefan Hofmann	- Erster Beigeordneter, mit Ratsmandat, zugleich als Schriftführer -
Herr Karl Sauer	- 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Ralf Kuhnen	- entschuldigt -
Herr Bruno Rotard	- entschuldigt -

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher gefassten Beschlüsse
2. Einwohnerfragestunde
3. Anpassung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer und der Hundesteuer sowie Beschlussfassung der Satzung über die Erhöhung der Steuerhebesätze
Vorlage: 22 DS 16/ 0073
4. Ergänzung Brennholzsortiment/Verwertung von Windwurf
5. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen - vorsorglich -
6. Bauangelegenheiten
- 6.1. Bauantrag für ein Vorhaben in Schweighausen 'Pfaffenheck'
Mastneubau Standort KY6503 in Schweighausen, Flur 3, Flurstück 21
Vorlage: 22 DS 16/ 0056/1
7. Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -
8. Auftragsvergaben - vorsorglich -
9. Mitteilungen und Anfragen
- 9.1. Meldung defekter Straßenleuchten
- 9.2. Einladung Kirchenvorstand
- 9.3. Anstehende Schöffenwahlen
- 9.4. Endausbau der Straße "Auf der Zargaß"
- 9.5. Stromliefervertrag Syna
- 9.6. Aufkündigung bestehender Versicherungen durch die Versicherung
- 9.7. Rücktritt von Herrn Ortsbürgermeister Ilgauds aus Dessighofen
- 9.8. Netz für das Fußballtor auf dem Spielplatz
- 9.9. Mulchen der Wegränder an den Feldern
- 9.10. Dorfkalender
- 9.11. Terminierung Umtrunk/Glühweinempfang

Protokoll:

Zur Sitzung des Ortsgemeinderates wurde form- und fristgemäß durch Schreiben vom 09.02.2023 sowie Veröffentlichung im Bad Ems-Nassau aktuell Nr.07/2023 eingeladen.

Die Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Zur Niederschrift vom 06.12.2022 liegen keine Wortmeldungen vor.

Öffentlicher Teil**TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher gefassten Beschlüsse**

Die Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vergangenen Sitzung bekannt.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Herr Klaus Metz stellt eine Anfrage wegen Anpachtung von Grünflächen von der Ortsgemeinde zwecks Viehhaltung. Da die Ortsgemeinde derzeit keine freien Flächen innehat, wird auf Privateigentümer verwiesen.

Darüber hinaus fragt Herr Metz bzgl. der Randbuchen des Waldes entlang seiner Fläche an. Diese sind mittlerweile weit in die Fläche eingewachsen und bei Windwurf kam es in der Vergangenheit zu Einschränkungen des Eigentumes. Hier wird die Gemeinde mit Herrn Revierförster Langen Kontakt aufnehmen.

Herr Sascha Werner erfragt den aktuellen Sachstand zum Glasfaserausbau. Aufgrund Verzögerungen in einer benachbarten Gemeinde wurde der Ortsgemeinde kurzfristig der Beginn mit dem 22.02.23 benannt, wobei diese Aussage aufgrund der Kurzfristigkeit noch nicht offiziell bestätigt ist.

Die Termine zur Begehung der Gebäude wegen der Hausanschlüsse werden derzeit vereinbart.

Des Weiteren spricht Herr Werner die defekten Straßenoberflächenbeläge in der Ortslage an. Beispielhaft benennt er die Nassauer Straße (OD) sowie die Gartenstraße.

Hier soll die Gemeindearbeiterin Frau Matheisl eine Bestandsaufnahme anfertigen, um die Defekte gesammelt weiter zu leiten.

Final gibt Herr Werner den Wildwuchs auf dem Nachbargrundstück Ecke Zargaß/Braubacher Straße zu bedenken.

Hier sieht der Ortsgemeinderat keinen Handlungsbedarf, da durch den bevorstehenden endgültigen Ausbau der Zargaß Eingriffe zu erwarten sein dürften und ohnehin nachbarschaftliche Lösungen vorzuziehen sind.

**TOP 3 Anpassung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer und der Hundesteuer sowie Beschlussfassung der Satzung über die Erhöhung der Steuerhebesätze
Vorlage: 22 DS 16/ 0073**

Die Anpassung der Steuerhebesätze fällt dem Ortsgemeinderat nach wie vor schwer, da erst im vergangenen Jahr die Hebesätze angehoben wurden.

Da bei einer Nichtanpassung die Genehmigung künftiger Haushalte in Gefahr ist, stimmt der Ortsgemeinderat unter Protest für die Anhebung nachfolgender Steuerhebesätze:

Einstimmiger Beschluss:

1. Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden vom 01.01.2023 an wie folgt erhöht:

- a) Grundsteuer A von z.Zt. 330 v.H. auf 345 v.H.
- b) Grundsteuer B von z.Zt. 400 v.H. auf 465 v.H.
- c) Beibehaltung der Gewerbesteuer mit z. Zt. 390 v.H.

2. Die Hundesteuer wird vom 01.01.2023 an wie folgt erhöht:

- für den ersten Hund von z.Zt. 50 € auf 60 €
 - für den zweiten Hund von z.Zt. 65 € auf 70 €
 - für jeden weiteren Hund von z.Zt. 75 € auf 85 €
- für den 1. gefährlichen Hund von 350 € auf 450 €
für den 2. gefährlichen Hund von 500 € auf 600 €
für den 3. gefährlichen Hund von 600 € auf 700 €.

3. Der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer sowie der Hundesteuer unter Berücksichtigung der o.g. Beschlussfassungen 1 – 2 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Ergänzung Brennholzsortiment/Verwertung von Windwurf

Die Vorsitzende schlägt in Absprache mit Herrn Revierförster Langen vor, Windwurf beim Holz zu sammeln, durch den Förster begutachten zu lassen und nach öffentlicher Bekanntmachung zu versteigern. Hierdurch kann einerseits dem Interesse nach Windwurf begegnet und andererseits „gutes“ Holz noch vermarktet werden, welches ansonsten im Wald verrotten würde.

Den Richtlinien zum Klimaangepassten Waldmanagement wird Rechnung getragen, eine Kollision ist nicht zu erwarten. Einsatzzeiten des Forstamtes für Begutachtung und Schätzung können auf diese Weise komprimiert werden, so dass von dortiger Seite ein noch vertretbarer Aufwand entsteht.

Der Ortsgemeinderat stimmt diesem Vorschlag **einstimmig** zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 5 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen - vorsorglich -

Entfällt.

TOP 6 Bauangelegenheiten

**TOP 6.1 Bauantrag für ein Vorhaben in Schweighausen 'Pfaffenheck'
Mastneubau Standort KY6503 in Schweighausen, Flur 3, Flurstück 21
Vorlage: 22 DS 16/ 0056/1**

Nach kurzer Aussprache ergeht nachfolgender

Einstimmiger Beschluss:

Die Ortsgemeinde Schweighausen stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der beantragten Errichtung eines 50,00 m Stahlgittermastes plus Systemtechnik am Standort KY6503 in Schweighausen ‚Pfaffenheck‘, Flur 3, Flurstück 21 her.

Der Zeitpunkt der Neuerrichtung und einer Inbetriebnahme ist der Ortsgemeinde frühzeitig anzuzeigen und die erforderliche Standortbescheinigung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post vorzulegen.

Hinsichtlich der Inanspruchnahme des im Eigentum der Ortsgemeinde Schweighausen befindlichen Grundstückes ist der Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit dem Mobilfunknetzbetreiber erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7 Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -

Entfällt.

TOP 8 Auftragsvergaben - vorsorglich -

Entfällt.

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

TOP 9.1 Meldung defekter Straßenleuchten

Angesichts vermehrt auftretender Meldungen über defekte Straßenleuchten teilt die Vorsitzende mit, dass diese unmittelbar eigenständig beim Online-Portal der SYNA und/oder über die Störungsnummer mitgeteilt werden können.

TOP 9.2 Einladung Kirchenvorstand

Der Ortsgemeinderat hat eine Einladung des Kirchenvorstandes der Ev. Emmausgemeinde Schweighausen erhalten. Hier wurde ein Treffen am 27.02.2023, um 18:00 Uhr, in der Nikolauskapelle in Geisig vereinbart.

Im Rahmen dieses Treffens sollen die Umbauarbeiten in der Schweighäuser Kirche vorgestellt werden.

TOP 9.3 Anstehende Schöffenwahlen

Die Vorsitzende informiert über eine kürzlich eingegangene Vorlage zur Wahl von Schöffen und Jugendschöffen. Die Ortsgemeinde ist angehalten, geeignete Bewerber vorzuschlagen.

Die Ratsmitglieder werden gebeten, sich diesbezüglich bis zur nächsten Sitzung Gedanken zu machen.

TOP 9.4 Endausbau der Straße "Auf der Zargaß"

Zum Endausbau der Straße „Auf der Zargaß“ gibt die Ortsbürgermeisterin nachfolgenden Sachstand bekannt:

Nach dem Ergebnis der durchgeführten Vermessungsarbeiten entspricht die vorhandene Baustraße den ursprünglichen Ausführungsplänen.

Während auf der westlichen Seite die Privatgrundstücke ihre Flächen dem vorgegebenen Höhenniveau der Straße angepasst haben und Angleichungen nur in geringem Ausmaß erforderlich sind, ergeben sich auf der zum

Dorfgemeinschaftshaus hin gewandten östlichen Seite größere Probleme, da Höhendifferenzen von -30 bis + 50 cm zu überwinden sind.

Das Ingenieurbüro ist derzeit damit befasst, für die Situation eine sach- wie auch fachgerechte Lösung zu erarbeiten. Am 23.02.2023 findet eine weitere Videokonferenz statt, in der die Ergebnisse vorgestellt werden.

Herr Hofmann gibt zu bedenken, dass die geringe Fahrbahnbreite an sich schon kaum die Anlegung eines separaten Gehwegs zulässt (oder Halte-/Parkstreifen) und regt eine Prüfung an, ob die „volle“ Fahrbahnbreite mittels einfachem Bordstein ohne Gehweg erreicht werden kann. Abweichungen, so die Vorsitzende, müssten auf jeden Fall mit den Vorgaben des Bebauungsplans in Einklang stehen, um abschließend eine rechtssichere Erschließungsbeitragserhebung durchführen zu können. Die Anlegung eines höhengleich angelegten gepflasterten Gehwegs würde darüber hinaus im Bedarfsfall ebenfalls einen Begegnungsverkehr zulassen und somit den verfolgten Zweck erfüllen.

TOP 9.5 Stromliefervertrag Syna

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass die SYNA den bestehenden Stromliefervertrag gekündigt habe.

TOP 9.6 Aufkündigung bestehender Versicherungen durch die Versicherung

Die bestehenden Versicherungen (Feuerversicherung, etc.) wurden seitens der AXA-Versicherung aufgekündigt.

TOP 9.7 Rücktritt von Herrn Ortsbürgermeister Ilgauds aus Dessighofen

Die Vorsitzende teilt mit, dass Herr Wilfried Ilgauds aus Dessighofen seinen Rücktritt als Ortsbürgermeister erklärt habe. Hierdurch verlieren die OG Südwest eine starke Persönlichkeit im Hinblick auf die Realisierung von WEA. Derzeit ist nicht erkennbar, wer aus den Reihen der OG SW dieses Projekt weiter vorantreiben könnte, zumal keine potentielle Betreibergesellschaft in Sicht ist.

TOP 9.8 Netz für das Fußballtor auf dem Spielplatz

Frau Pfeifer fragt an, ob man für das Fußballtor des Spielplatzes ein neues Netz bestellen kann. Es wird vorgeschlagen, aus Kostengründen auf ein Ladungssicherungsnetz zurückzugreifen. Hier sollte die Zulässigkeit geprüft werden.

TOP 9.9 Mulchen der Wegränder an den Feldern

Arno Ortmann hat gegenüber Frau Pfeifer angeboten, dass die Familie Ortmann das Mulchen der Wegränder an den Feldern für die Gemeinde übernehmen könne.

Der Ortsgemeinderat nimmt von dem Angebot Kenntnis, wobei in den letzten Jahren der Bewuchs aus ökologischen Gründen stehen gelassen wurde.

Im Falle der Annahme des Angebotes wären auch die Konditionen konkret schriftlich zu vereinbaren.

Hier wird seitens der Vorsitzenden insbesondere auf eine freiwillige Mitwirkung von Herrn Arno Ortmann bei einem Arbeitseinsatz der Gemeinde am Friedhof verwiesen, in dessen Rahmen es zu Unstimmigkeiten gekommen ist.

TOP 9.10 Dorfkalender

In Sachen Dorfkalender berichtet Frau Pfeifer von einem regen Interesse, denn es seien 65 Kalender bestellt worden. Sie fragt an, ob die Idee für das kommende Jahr erneut aufgegriffen werden sollte. Der Ortsgemeinderat steht dem positiv gegenüber.

TOP 9.11 Terminierung Umtrunk/Glühweinempfang

Der Termin für den Umtrunk/Glühweinempfang zwischen den Jahren soll beibehalten werden. Die Resonanz hierauf war ebenfalls durchweg positiv.